

Zivildienstersatz: Freiwilliges Sozialjahr

Zivildienstpflichtige junge Männer können anstatt des Zivildienstes ihren Einsatz auch im Rahmen eines Freiwilligen Sozialjahrs (FSJ) leisten. Zur Erfüllung der Zivildienstpflicht und als Anrechnung für den Zivildienst ist ein mindestens 10-monatiger durchgehender FSJ-Einsatz Voraussetzung.

Für den Einsatz im FSJ gelten die Rahmenbedingungen des Freiwilligengesetzes, nicht jene des Zivildienstgesetzes.

Bitte beherzigen Sie das [Infoblatt der Zivildienstagentur!](#)

Hinweis:

Beachten Sie unbedingt die Fristen der Zivildienstagentur und teilen Sie dieser ehestmöglich Ihr Interesse an einem Freiwilligendienst mit.

Erfordernisse und Vorgehensweise lt. BMSGPK

- Fristgerechte Abgabe der Zivildienstklärung nach der Stellung. Der Freiwilligendienst kann zwar auch zuvor schon begonnen oder abgeleistet worden sein, auch in diesen Fällen ist aber auf eine rechtzeitige Abgabe der Zivildienstklärung zu achten.
- Ehestmögliche Mitteilung des Interesses am Freiwilligendienst gegenüber der Zivildienstserviceagentur (info@zivildienst.gv.at). Informationen zum geplanten Dienst (Welcher Dienst? Wann? Wo?) sowie Name und Geburtsdatum sind dabei anzugeben.
- Abschluss einer Dienstvereinbarung mit einer der anerkannten Trägerorganisationen. Eine Kopie dieser ist ehestmöglich der Zivildienstserviceagentur zu übermitteln.
- Übermittlung einer Kopie des von der Trägerorganisation nach Ableistung des Freiwilligendienstes erhaltenen Zertifikats an die Zivildienstserviceagentur binnen eines Monats.

Wir beraten Sie gerne!

Wenn Sie Interesse oder noch Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte telefonisch unter 05 05 379 - 70550 oder per E-Mail unter fsj-bz@fsw.at.

Was ist das Fonds Soziales Wien Bildungszentrum?

Das Fonds Soziales Wien Bildungszentrum ist eine Tochtergesellschaft des Fonds Soziales Wien (FSW), des Kuratoriums Wiener Pensionisten-Wohnhäuser (KWP) und der Stadt Wien, vertreten durch den Magistrat der Stadt Wien, Magistratsabteilung 17 – Integration und Diversität.

Gefördert aus Mitteln
des Sozialministeriums